

Protokoll über die Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Gymnasiums Rodenkirchen e.V. am 16. März 2022

Teilnehmende:

Almuth Roselieb (SL)	Björn Küper (SL)
Jan Rolff	Markus Werner
Thomas Lichtenberg	Sabine Rauser (entschuldigt)
Xaver Denker	Christian Schröder
Barbara Mittag	Annette Müller-Flucht (entschuldigt)
Silke Baumann	Oliver Malina
Holger Reinarz	Uwe Steingröver (SP) (entschuldigt)
Christian Zimmermann (Mitglied)	

Ort: Mensa des Gymnasiums Rodenkirchen

Zeit: 19.00 -21.00 Uhr

Schriftführerin: Silke Baumann

Inhalt

Begrüßung	2
TOP 1 Regularien	2
TOP 2 Bericht des Vorstandes	2
TOP 3 Jahresabschluss 2021, Bericht des Schatzmeisters	2
TOP 4 Bericht der Rechnungsprüfer für 2021, Wahl der Rechnungsprüfer für das Jahr 2022... 2	
TOP 5 Entlastung des Vorstandes für 2021	3
TOP6 Vorstandswahlen	3
TOP7 Anträge (wird vor TOP 6 behandelt).....	4
TOP8 Verschiedenes	5

Begrüßung

Der Vorsitzende Jan Rolff begrüßt die Anwesenden und teilt mit, dass Sabine Rauser und Annette Müller-Flucht wegen Urlaub bzw. Krankheit entschuldigt fehlen. Markus Werner wird später hinzukommen.

TOP 1 Regularien

Das Protokoll zur Sitzung vom 27.10.2021 wird einstimmig angenommen.

Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig.

TOP 2 Bericht des Vorstandes

Aktuell wurden dem Förderverein weniger Anträge eingereicht. Dies ist der Corona-Situation geschuldet, da dadurch die Arbeit des Fördervereins nicht im Fokus der Lehrerschaft steht. Zudem sind aktuell viele Lehrer*innen erkrankt.

Die von Herrn Weninger gestaltete Website der Schule ist sehr beliebt und kommt gut an.

Es wird über die letzte Schulpflegschaftssitzung berichtet, welche Corona bedingt online stattgefunden hat. Insbesondere wurden der Elternschaft dort nochmals die Regelungen zu den Corona-Testungen erläutert und nochmals betont, dass für die Schule dabei kaum Handlungsspielraum bestehe.

Abgefragt wurde seitens der Eltern auch, wie die Außenwirkung der Schule sei, ob die Schule z.B. für sich bewerbende Lehrer*innen attraktiv sei. Dies wurde seitens der Schulleitung ausdrücklich bejaht. Das Gymnasium Rodenkirchen sei beliebt. Wenn es denn Bewerber*innen gebe, könne man durchaus die Besten auswählen. Die Hauptproblematik bestehe jedoch darin, dass es aktuell kaum Lehrer*innen auf dem Markt gibt.

TOP 3 Jahresabschluss 2021, Bericht des Schatzmeisters

Die Jahresabschluss-Übersicht liegt diesem Protokoll als Anlage bei.

Laut Schatzmeister Xaver Denker war das Jahr ruhig, das Geschäftsjahr ist ohne Besonderheiten verlaufen. In der Summe gab es im Jahr 2021 etwas mehr Einnahmen als Ausgaben. Alle zuletzt genehmigten Anträge wurden verausgabt.

TOP 4 Bericht der Rechnungsprüfer für 2021, Wahl der Rechnungsprüfer für das Jahr 2022

Die Kassenprüfer waren Corona bedingt nicht persönlich anwesend; daher erstattet der Schatzmeister Bericht. Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation hat eine virtuelle Kassenprüfung am 14. März 2022

per Zoom stattgefunden. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Der Kassenprüfer Dr. Klaus Samwer ist bereit, auch im nächsten Jahr wieder die Prüfungen zu übernehmen. Der ehemalige stellvertretende Schulleiter, Herr Norbert Braun, soll ebenfalls gefragt werden, ob er diese Funktion übernehmen wolle.

Unter diesem TOP wird auch der Bericht aus der Mitgliederverwaltung behandelt. Die Mitgliederverwaltung wurde im Herbst 2021 von Annette-Müller-Flucht an Oliver Malina, Holger Reinartz und Silke Baumann übergeben. Holger Reinartz berichtet, dass es 508 aktive Mitglieder und 76 Spender gibt (Stand 31.12.2021). Jan Rolff weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Summe von 584 nicht bedeutet, dass nur Eltern von 584 Kindern den Förderverein unterstützen und damit die Mitgliederquote bei einer Schule mit ca. 1400 Schülern schlecht ist. Es ist zu beachten, dass die meisten Eltern für mindestens zwei Kinder einen Beitrag leisten, diese jedoch nicht einzeln erfasst werden.

Ebenfalls wird über mögliche Verfahren diskutiert, wie die Rechnungsbearbeitung zukünftig papierlos erfolgen kann. Dies sollte in einer der nächsten Sitzungen als gesonderter TOP beraten werden. In einem ersten Schritt wird sich Oliver Malina über mögliche Cloud-Systeme hierzu informieren.

In Kürze erfolgt der Sammeleinzug für die Mitgliederbeiträge. Holger Reinartz wird die entsprechende Datei im Programm NOA erzeugen. Xaver Denker weist darauf hin, dass die Sammeleinzugsanweisung ca. 1 – 2 Wochen dauert. Barbara Mittag bittet darum, in dieser Zeit in NOA keine Änderungen von Mitgliedsdaten vorzunehmen, da ansonsten Fehler in der Buchung auftreten können.

Oliver Malina wird sich hinsichtlich des Email-Accounts für die Mitgliederverwaltung mit Herrn Dr. Tremel in Verbindung setzen.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes für 2021

Der Vorstand wird einstimmig bei drei Enthaltungen (Vorstandsmitglieder) entlastet.

TOP6 Vorstandswahlen

Da Markus Werner erst später gekommen ist, wird dieser TOP nach TOP7 behandelt. Markus Werner und Thomas Lichtenberg beenden nach 6 Jahren ihr Vorstandsmandat, Xaver Denker tritt nach 6 Jahren als Schatzmeister zurück.

Sabine Rauser (in Abwesenheit) und Christian Schröder werden einstimmig als neue Vorstandsmitglieder gewählt. Christian Schröder wird als stellvertretender Vorsitzender die Funktion des Schatzmeisters mit übernehmen.

Jan Rolff wird als Vorsitzender noch mindestens bis zur Herbstsitzung im Oktober 2022 in seiner Funktion dem Förderverein zur Verfügung stehen.

TOP7 Anträge (wird vor TOP 6 behandelt)

Eine Übersicht der Anträge und der entsprechenden Genehmigungen ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Im Einzelnen:

Fachschaft Chemie

Die Fachschaft Chemie hat Verbrauchsgegenstände sowie zwei Servierwagen beantragt. Letztere werden als Experimentierwagen genutzt, wovon jeder Chemielehrer einen eigenen besitzen soll. Der neue Kollege, Herr Himmel, sowie tätige Referendare haben einen solchen noch nicht. Die Kosten betragen insgesamt 674,61 €.

Der Antrag wird uneingeschränkt bewilligt.

Fachschaft Musik

Die Fachschaft Musik beantragt eine Notenpauschale von 300 €. Dem Antrag wird uneingeschränkt stattgegeben.

Fachschaft Physik

Die Fachschaft Physik beantragt Gegenstände im Wert von insgesamt 3.600 €. Damit handelt es sich um den größten Antrag. Folgende Dinge sollen davon beschafft werden:

- Nebelkammer: Damit kann ionisierende Strahlung, die von radioaktiven Stoffen ausgesendet wird, sichtbar gemacht werden. Es konnte eine Kammer entdeckt werden, die ohne Trockeneis genutzt werden kann.
- Magnetfeldmodell: Dies eignet sich hervorragend, um eine realistische Vorstellung von der räumlichen Ausdehnung von Magnetfeldern zu vermitteln
- Tellurium: ein solches ist besonders geeignet, um die Entstehung der Mondphasen sowie von Sonnen- und Mondfinsternissen zu veranschaulichen
- Experimentiersatz Radioaktivität: Dieser beinhaltet diverse Experimente zum Thema Radioaktivität
- Laserpointer: Diese dienen zur Demonstration der Beugung von Licht.

Die Schulleiterin, Frau Roselieb erläutert, dass sie immer wieder feststelle, dass die Materialien rege genutzt werden und die Kollegen sogar in den Pausen noch mit den Experimenten beschäftigt seien. Physik wecke auch bei den Schülern immer mehr Interesse. Gleiches gelte auch für Chemie. Dies führte in den letzten Jahren dazu, dass man wieder einen Physik- und auch einen Chemie-Leistungskurs einrichten konnte. Zudem sei die Schule nun auch als sog. Mint-Schule anerkannt. Herr Küper bestätigte zudem, dass manche Dinge auch fächerübergreifend, zumindest in Bezug auf die Naturwissenschaften genutzt werden können (Bsp. Lötkolben).

Dem Antrag wird daher uneingeschränkt stattgegeben.

Fachschaft Religion

Es werden verschiedene Artefakte der Weltreligionen (z.B. eine Thorarolle) zum Gesamtpreis von insgesamt 238,45 € beantragt.

Dem Antrag wird uneingeschränkt stattgegeben, auch vor dem Hintergrund, dass die Fachschaft Religion sehr selten Anträge stellt. Frau Roselieb erläuterte diesbezüglich, dass dies auch mit jungen engagierten Kolleginnen zusammenhänge.

Fachschaft Sport

Die Fachschaft Sport stellt einen Antrag über 916,40 € zuzüglich entsprechender Versandkosten und möchte damit zwei faltbare Ballwagen, Hockeybälle, Griffbänder für Hockeyschläger sowie Elastikbänder anschaffen.

Dem Antrag wird uneingeschränkt stattgegeben. Die noch ausstehende Inventarprüfung (s. Protokoll vom 10.03.2021) wird erwähnt.

Medienausstattung

Herr Weninger als Medienberater beantragt einen Betrag von 2.483,73 € für die Anschaffung von 27 Apple-Pencils, da die Schule mittlerweile über 200 Schul-IPads verfügt. In diesem Zusammenhang wird erwähnt, dass die SuS ab der 9. Klasse ihr eigenes iPad nutzen dürfen. Die diesbezügliche Evaluation läuft. Herr Küper und Frau Roselieb berichten, dass die Nutzung recht komplikationslos laufe.

Dem Antrag wird uneingeschränkt zugestimmt. Von dem Gesamtbetrag von 2.483,73 € werden 2.000 € mit der Gewinnsumme aus dem Spardaspendenwahlprojekt verrechnet, so dass nur noch 483,73 € über den Förderverein zusätzlich finanziert werden müssen.

Liebe, Sexualität, Jahrgangstufe 8

Es wird ein Betrag von 1.050 € beantragt. Da dieses Thema zum Schulprogramm gehört, wird dem Antrag uneingeschränkt zugestimmt.

Die Gesamtsumme der genehmigten Anträge beträgt 9.263,19 €.

Jan Rolff erläutert nochmals kurz das Procedere. Der Schatzmeister teilt den jeweiligen Fachschaften mit, dass eine entsprechende Bewilligung erfolgt ist und fordert sie auf, die jeweiligen Dinge zu beschaffen und die dazugehörige Rechnung einzureichen.

TOP8 Verschiedenes

Barbara Mittag und die neue Mitgliederverwaltung werden sich nach den Osterfreien treffen, um die gegenseitige Arbeit zu erläutern.

Die Übergabe der Unterlagen des ehemaligen Schatzmeisters Xaver Denker an den neuen Schatzmeister Christian Schröder erfolgt bilateral.

Die neue Schulhofgestaltung ist abgeschlossen. Die Rechnung steht noch aus.

Frau Roselieb berichtet, dass die Erprobungsstufe ab dem kommenden Schuljahr in den Räumlichkeiten der ehemaligen Hauptschule Ringelnatz Straße unterrichtet wird. Für den dann dort stattfindenden Musikunterricht sollen zwei gebrauchte Klaviere angeschafft werden. Der Förderverein ist gewillt, diese Anschaffung zu unterstützen. Frau Roselieb oder die Musiklehrer werden sobald Genaueres hinsichtlich der Kosten bekannt ist, auf Jan Rolff zukommen.

Drittmittelkonto

Die Schule verfügt über kein eigenes sog. Drittmittelkonto, auf dem Eltern z.B. das Toilettengeld oder die Kosten für Klassenfahrten einzahlen.

Folgende Lösung ist angedacht: Der Förderverein richtet ein weiteres Konto ein. Dabei darf es sich nur um ein Treuhandkonto als reines Guthabenkonto handeln. Das Vermögen des Fördervereins und die Schulmittel müssen sauber getrennt werden. Der Förderverein soll nur einsichtsberechtigt, nicht jedoch handlungsberechtigt sein.

Es wird vereinbart, dass zunächst ein Beschluss der Schulkonferenz (Eilausschuss) über diese Vorgehensweise eingeholt wird. Danach werden Jan Rolff und Christian Schröder Kontakt mit der Bank aufnehmen und alles Weitere regeln.

Die nächste Mitgliederversammlung wird im Oktober 2022 in der Mensa stattfinden. Der genaue Termin inklusive Uhrzeit wird noch gesondert bekannt gegeben.

Die Sitzung wurde um 21:00 Uhr geschlossen.

Köln,

gez. Silke Baumann (Protokoll)

gez. Jan Rolff (Vorsitzender)

Anlagen

- Bericht zur Kassenprüfung
- Übersicht der Anträge
- Anwesenheitsliste-Liste
- Jahresabschluss-Übersicht